

DEUTSCHER BÖHMERWALDBUND E.V.

ORTSGRUPPE MÜNCHEN

Renate Ruchty, Ebersberger Straße 14 b, 85614 Kirchseeon

Tel. 08091-3934360



NACHRICHTEN und INFORMATIONEN der Ortsgruppe München

Ausgabe 101 - September 2019

Liebe Landsleute der Ortsgruppe München,

der Sommermonat August liegt hinter uns und wenn wir am Morgen aus dem Fenster ins Freie blicken, kann man leicht erkennen, dass alles mit Tau beschlagen ist. Ein untrügliches Zeichen dafür, dass der Herbst bereits vor der Türe steht. Doch auch der Herbst hat ja durchaus seine schönen Seiten. Es ist nicht mehr sooo heiß und gerade zur Oktoberfestzeit ist die Wetterlage meistens stabil. Das wäre vor allem für die Teilnehmer des Oktoberfest Trachten- und Schützenzuges wünschenswert, denn in diesem Jahr ist die OG wieder dabei.

Doch wie immer an dieser Stelle zuerst unser Rückblick auf die voran gegangenen Veranstaltungen:

Die Muttertagsfeier fand am 19.05.2019 im HdO statt. Wir haben unsere Mütter wieder mit einem kleinen Programm überrascht und mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Mehrere Mitglieder der Sing- und Volkstanzgruppe fanden sich ein und zusammen mit dem Publikum wurde kräftig gesungen. Renate Slawik hat dabei in bewährter Weise den Ton angegeben. Die musikalischen Wünsche der Mütter wurden erfüllt und es hat allen Spaß bereitet. Zudem wurden noch mehrere kurze Geschichten vorgetragen, z. B. über das Brunchen einer 4-köpfigen Familie, bei der sich der Vater von allen angebotenen Gerichten den Teller so voll machte, dass ihm bei der Nachspeise übel wurde. So kann es gehen, wenn man den Kragen nicht voll bekommt. Besinnlicher wurde es dann bei der Geschichte, als eine alte Dame beim Räumen auf dem Speicher eine Tasse fand. Es war der einzige Gegenstand, der die Kriegszeit überstanden hatte und wurde fortan zu jeder Muttertagsfeier auf den Tisch gestellt. Es folgte noch eine Geschichte von einem Mädchen, das seiner Mutter zum Muttertag ein Bild malte, inspiriert von den Wolken am Himmel. Darauf erfolgte ein musikalischer Abstecher ins Egerland mit dem Lied: Oitza spann i meine Rössla vor'd Kutschn. Am Ende wurde das Lied Auf d Wulda gewünscht und alle erhoben sich von den Plätzen.

Das letzte Monatstreffen vor den Ferien im Juni war sehr dürrftig besucht. Urlaubszeit, Hitze, die gleichzeitig stattfindende Nähwoche in Lackenhäuser. Dies alles beeinflusste sicher den mäßigen Besuch. Auch hier wurden wieder einige amüsante Geschichten zum Besten gegeben. Hierzu war das Unterrichtsfach Biologie angesagt. In der Schule wurde die Fortpflanzung behandelt, was ein amüsiertes Schmunzeln bei den Gästen hervorrief. Auch die Geschichte von der ersten Predigt eines Pfarrers sorgte für Heiterkeit. Der Apotheker riet nämlich dem aufgeregten Neuling, seine erste Predigt vor dem Spiegel zu üben und jedesmal, wenn er zu zittern begänne, einen Schnaps zu trinken. Diese Predigt endete schließlich mit einem herzhaften Prost statt mit Amen des total entspannten Pfarrers. Mit guten Wünschen für die Sommerferien endete ein unterhaltsamer Nachmittag.

Die nächste Veranstaltung war das Bundestreffen in Passau, an dem leider keine Ortsgruppenmitglieder teilnahmen. Die Böhmerwald Sing- und Volkstanzgruppe München war jedoch kräftig vertreten und stemmte das strenge Programm bravourös. Die Probe in der Dreiländerhalle war bereits um 9:30 Uhr angesagt und die Aktiven, die mit eigenem Auto anreisten waren sehr pünktlich. Nach der Begrüßung mit den Teilnehmern der anderen Gruppen und einer Tanzprobe schlüpfen wir in unsere Trachten und begaben uns in die Innenstadt nach Passau, um noch eine kurze Brotzeit einzunehmen, bevor wir uns zum großen Festzug durch die Innenstadt in unserer Patenstadt aufstellten. Die große Gruppe der Trachtenträger und Fahnen bot ein herrliches Bild. Vor dem Dom fand eine Totenehrung und innen eine Andacht statt. Trotz kleinerer Regenschauer wurde nach dem Kirchgang in der Fußgängerzone getanzt, um den Einheimischen unsere Kultur näher zu bringen, auf die Patenschaft der Stadt Passau über die Böhmerwäldler hinzuweisen und zum Besuch des großen Heimatabends in der Dreiländerhalle zu animieren. Danach ging es zurück in die Dreiländerhalle zu einer kurzen Stell- und Singprobe. Um 17:00 Uhr eröffnete unsere Bundesvorsitzende Birgit Kern, die erstmals in ihrer neuen Böhmerwälder Tracht auftrat die Ausstellungen. Und nach einem schnellen Abendessen begann der Heimatabend unter Federführung der Kurpfälzer mit dem Motto: „Draußt und dahoam“. Man erinnerte bei diesem Thema an die Kulturpreisträger seit 1962, die prägend Einfluss auf unsere Arbeit hatten. Ein tolles Programm, sowohl musikalisch als auch von den Tänzen her wurde dem Publikum geboten. Auch die Münchner hatten unter der Leitung von Karin Kuschel, Vincent Meyer und mit Hilfe von Denis, dem jungen Ehemann unserer Brasilianerin Lise neue Tänze einstudiert und während bei der Probe die Sauerländer Quadrille noch gar nicht gut funktionierte, war es am Abend der Renner. Es war ein sehr gelungener Heimatabend und danach wurde noch fast bis Mitternacht getanzt. Am Sonntag Vormittag fand dann ebenfalls in der Dreiländerhalle die Heilige Messe statt, anschließend die Kundgebung, die Totenehrung von Hans Slawik, sowie mit einer beeindruckenden Rede der neuen Bundesjugendleiterin Elisabeth Januschko. Danach folgte die Hauptrede des Passauer Oberbürgermeisters Dupper, der sich schon auf die 60-jährige Patenschaft der Stadt im Jahr 2021 freut. Mit dem Abspielen der 3 Hymnen endete das Wochenende, das alle für sehr erfolgreich hielten.

Bald hieß es Abschied nehmen und im großen Schlusskreis vor der Halle verabschiedeten sich die Gruppen aus Bayern und Baden-Württemberg voneinander.

Im August haben einige Mitglieder der OG wieder an der sehr gut von Hans und Renate Slawik organisierten Heimatwoche der OG München teilgenommen. Die Rückmeldungen klangen begeistert.

Doch nun sind die Ferien vorbei und wir starten in die neuen Monatstreffen.

Hier die bevorstehenden Termine:

- **08. September 2019, 14:00 Uhr:** 1. Monatstreffen nach den Ferien im HdO
- **20. September 2019, 18:00 Uhr** Straßenfest beim HdO



22. September: Oktoberfest Trachten- und Schützenzug unter Mitwirkung der OG München mit Festwagen, auf dem die Burg Rosenberg dargestellt und mitgeführt wird. Wir haben die Zugnummer 55 b. Tatkräftig helfen hier Mitglieder der Gruppen aus Baden-Württemberg mit. Es wäre wünschenswert und wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch von Leuten, die früher einmal in der Gruppe waren und die 7 km noch problemlos mitmarschieren können unterstützt würden. Wer nicht alle Trachtenteile hat, sollte sich mit Frau Gertraud Ulrich in Verbindung setzen. Vollständige, saubere und gebügelte Tracht ist Voraussetzung. Die Strümpfe sollten keine Ziehharmonika bilden. Für die Damen gilt, keine grell lackierten Nägel, lange Haare gerne geflochten.

Wer nicht mit dabei sein kann, sollte sich den Festzug an einem der Straßenzüge, an dem der Zug vorbei geht oder wenigstens im Fernsehen ansehen.

- Die Ortsgruppe Rosenheim hält am **06. Oktober 2019, 14:00 Uhr** im Mail-Keller wieder einen „Hoagarten“ ab und würde sich freuen, wenn aus München wie in den Vorjahren viel Besuch dabei wäre. Evtl. fahren wir mit dem Bayernticket, der Fußweg bis zum Maikeller ist nur kurz und gut zu erreichen.
- **20. Oktober** Monatstreffen um 14:00 im HdO (Achtung: 3. Sonntag im Monat)
- **26. Oktober 14:00 Uhr:** Stifter-Feier am Böhmerwaldplatz in München. Für Sitzgelegenheiten wird gesorgt. Um schönes Wetter können wir nur beten.

- **27. Oktober Tag der Heimat (geplant im Sudetendeutschen Haus)** aber wegen der Bauarbeiten im Sudetendeutschen Haus noch mit ?
- **10. November 14:00 Uhr** Monatstreffen
- **23. November** Frauenarbeitstagung in Ismaning (Bastelsamstag) unter bewährter Leitung von Erika Weinert werden weihnachtliche Sachen gebastelt.
- **15.12. Weihnachtsfeier** der OG Bild?

Das waren wieder viele Informationen. Bitte hebt das Rundschreiben auf, damit Ihr ab und zu mal nachsehen könnt, was die Ortsgruppe München in den nächsten Monaten bietet und kommt bitte zahlreich zu den Veranstaltungen.

Noch ein Hinweis:

Der Neujahrsgottesdienst der Sudetendeutschen Landsmannschaft findet am **12. Januar 2020** in St. Michael statt.

Leider mussten wir wieder von einigen Mitgliedern Abschied nehmen.

Bereits am 07.02. ist Frau Friederike Freudenstein verstorben und am 24.07.2019 haben wir Frau Ida Dotzauer auf ihrem letzten Weg begleitet.

Wir werden unseren lieben Verstorbenen in ehrendes Andenken bewahren und wünschen den Hinterbliebenen unsere aufrichtige Anteilnahme.

Zum Ende dieses Rundschreibens möchte ich noch allen Geburtstagskindern gratulieren:

August 2019

20 Jahre: Moser Veronika
50 Jahre: Schmid Gerhard
80 Jahre: Klier Heidi
84 Jahre: Liebl Walter, Engl Christine
87 Jahre: Schattmann Aloisia
90 Jahre: Grund Therese
91 Jahre: Lewald Johanna



September 2019

15 Jahre: Schmid Valentin
30 Jahre: Posselt Franziskus
55 Jahre: Willim Edith
81 Jahre: Payer Maria
82 Jahre: Kropf Hermine, Mertl Gisela,
Valentin Waltraud
84 Jahre: Jany Paula, Scheierl Friederike
85 Jahre: Ertel Frieda, Schneidewind Josef
90 Jahre: Wudy Alois
91 Jahre: Braun Rosa, Aschenbrenner Franz
93 Jahre: Gaffal Franz

Wir wünschen unseren Jubilaren alles Gute, viel Glück und vor allem ein gesundes neues Lebensjahr.

Allen Mitgliedern mit gesundheitlichen Problemen wünschen wir gute Besserung und baldige Genesung.

Auf ein frohes Wiedersehen freut sich die Vorstandschaft.

Herzliche Grüße

Renate Ruchty
 Vorsitzende

Ingrid Heigl
 stellvertr. Vorsitzende